



Enterprise 2.0 Fallstudie:

Implementierung der 'Just Connect' Social Community Software bei der Studienstiftung des deutschen Volkes



Studienstiftung
des deutschen Volkes





„So viele Veranstaltungen, wie jetzt jeden Monat dezentral angeboten werden, hätten wir gar nicht zentral organisieren können.“

Dr. Susanne Happ
Leiterin des Alumniteams der
Studienstiftung
Geschäftsführung des
Alumnivereins

Ausgangslage:

Die Studienstiftung des deutschen Volkes ist Deutschlands größtes und ältestes Begabtenförderungswerk. Sie vergibt Stipendien an besonders begabte Studierende und Doktoranden. Sie zählt bereits rund 50.000 ehemalige Stipendiaten weltweit, und jedes Jahr kommen ca. 2.000 neue Alumni hinzu.

Die Alumniarbeit der Studienstiftung hat eine lange Tradition. Sowohl das Auswahlverfahren als auch das Förderprogramm der Studienstiftung werden stark durch das ehrenamtliche Engagement der Alumni unterstützt. Bereits Anfang der 90er Jahre wurden IT-gestützte Datenbanksysteme eingeführt, sowie im Jahr 2002 ein Lotus-basiertes Intranet.

Beide Systeme boten jedoch keine interaktiven Elemente oder Social Networking-Funktionen. Um die Vernetzung der Alumni und den Austausch bei regionalen Veranstaltungen zu fördern, wurde 2009 die Einführung einer neuen Softwarelösung beschlossen und ein öffentlicher Teilnahmewettbewerb durchgeführt.

Organisation:

Studienstiftung des deutschen Volkes

Bereich:

Alumni

„Es ist gut, dass wir bei der Just Software AG immer einen direkten Ansprechpartner haben, der uns persönlich betreut.“

Thomas Winter
Projektleiter des AlumniNet
Referent der Studienstiftung

Erwartungen:

Da sich die Alumniarbeit der Studienstiftung traditionell stark auf das Engagement Ehrenamtlicher in den jeweiligen regionalen Gruppen stützt, musste die neue Community Software-Lösung vor allem leicht verständlich, nutzerfreundlich und ideal für eine dezentrale Administration geeignet sein.

Die Hauptaufgaben der Alumniplattform umfassen

- Stärkung der regionalen und globalen Alumnigemeinschaft durch Vernetzung und Austausch
- Attraktive Präsentation und effizientes Management von regionalen Veranstaltungen
- Bereitstellung einer zentralen Präsentationsplattform für den Alumniverein der Studienstiftung

Herausforderungen:

Besondere Herausforderungen an die Einführung einer Social Community-Software bei der Studienstiftung stellen unter anderem:

- die sehr breite Altersstruktur der Stipendiaten und Alumni (von 20 bis über 70 Jahre) und die daraus folgenden Anforderungen an Nutzerfreundlichkeit und Bedienung
- gleichzeitige Einführung der Softwarelösung für alle dezentral organisierten regionalen Gruppen mit einer großen Anzahl an Administratoren
- erforderliche Schnittstellen zu bestehender Datenstruktur (u.a. Datenbank mit rund 60.000 Adressdatensätzen)



Studienstiftung
des deutschen Volkes

Alumni der Studienstiftung: weltweite Vernetzung



Implementierte Lösung:

Nach dem öffentlichen Teilnahmewettbewerb vor beschränkter Ausschreibung hat sich die Studienstiftung für die Einführung der Social Community-Software Just Connect der Just Software AG entschieden.

Just Connect wurde sorgfältig an die Anforderungen der Studienstiftung angepasst und unter dem Namen AlumniNet weltweit für alle regionalen Gruppen eingeführt. Besonderes Augenmerk wurde auf intuitive Nutzerführung und Administration gelegt, um den Bedarf an Schulungen gering zu halten.

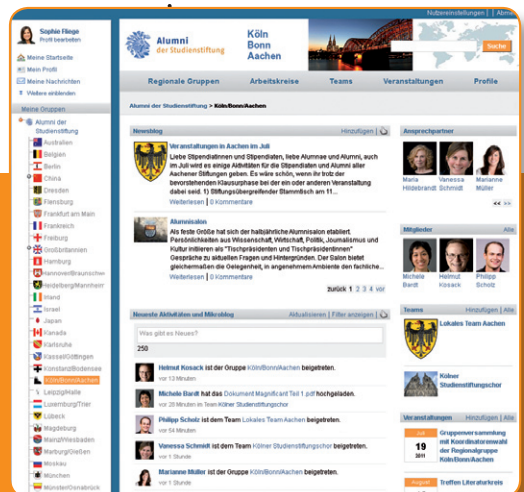
Im AlumniNet werden die regionalen Alumnigruppen abgebildet, Veranstaltungen organisiert, sowie überregionale Themen in ‚Arbeitskreisen‘ diskutiert. Die Alumni können sich frei einer oder mehreren regionalen Gruppen zuordnen und diese bei Bedarf wechseln. Somit stärkt das AlumniNet effektiv die regionalen Strukturen durch gemeinsame Veranstaltungen, während es gleichzeitig die globale Kommunikation unter den Alumni und Stipendiaten fördert.

Schon neun Monate nach Einführung zählte das AlumniNet über 10.000 registrierte Nutzer - und täglich kommen neue hinzu.



„Die Alumni der Studienstiftung freuen sich, dass sie jetzt eine eigene Plattform zur Verfügung haben, die sie selbst dezentral administrieren können.“

Dr. Joachim Crone
Vorstandsvorsitzender des Alumnivereins



Auswirkungen:

- Jeden Monat werden rund 40 Veranstaltungen angeboten, Tendenz steigend
- Die Zahl der aktiven regionalen Gruppen im In- und Ausland wächst stetig
- Die Vernetzung unter den Alumni ist stärker geworden, was sich an der wachsenden Zahl von Aktivitäten im AlumniNet zeigt
- Das Knüpfen regionaler, überregionaler und globaler Kontakte ist einfacher und schneller geworden
- Die Alumni haben das AlumniNet als ‚ihr Netz‘ angenommen und schätzen die dezentrale Administration
- Der Verein Alumni der Studienstiftung e.V. konnte seine Mitgliederzahlen deutlich steigern

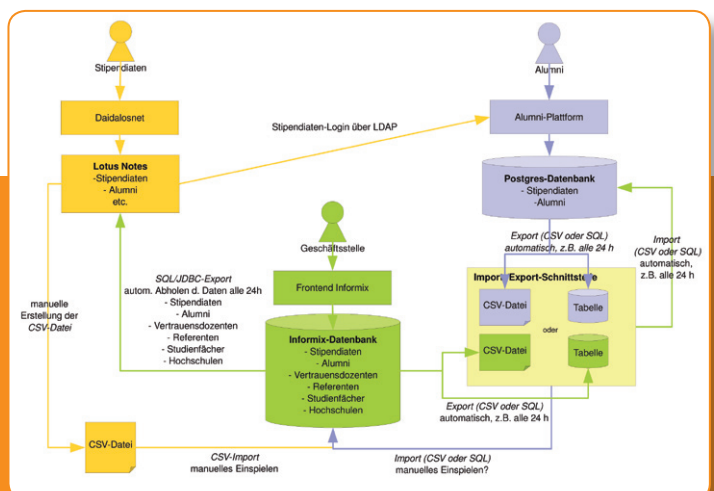


„Die schnelle und einfache Vernetzung zwischen den Alumni hat viele wertvolle Kontakte erst möglich gemacht.“

Dr. Joachim Crone
Vorstandsvorsitzender des
Alumnivereins

Was wir gelernt haben und Tipps für die Implementierung:

- Die Anbindung bestehender Systeme ist mit Just Connect grundsätzlich immer möglich, jedoch sollte genau geprüft werden, was sinnvoll und nötig ist, da eine Orientierung an bestehenden Strukturen die Gestaltungsmöglichkeiten einschränken kann.
- Es sollte immer ausreichend Zeit für die Testphase eingeplant werden.
- Das Implementierungsteam auf Kundenseite sollte neben IT-Spezialisten immer auch ‚normale Nutzer‘ umfassen, damit die Bedürfnisse beider Seiten gleichwertig berücksichtigt werden können.



'Just Connect' als AlumniNet

Eine regionale, über-
regionale und globale Plattform
zur Stärkung unseres Alumni-
Netzwerkes

It's all about people

Referenzkontakt:

Name: Herr Thomas Winter, Projektleitung AlumniNet
Email: winter[at]studienstiftung.de
Web: www.studienstiftung.de

Für weitere Informationen zu ‚Just Connect‘
wenden Sie sich bitte an:

Name: Herr Felix Schröder
Email: felix.schroeder[at]justsoftwareag.com
Phone: +49 (0) 40 360 98 79-0
Web: www.justsoftwareag.com